

# PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 16. Juli 2013  
BESCHLUSS NR. 2013-212  
SEITE 1 von 2

Fusswegbeleuchtung Abschnitt Giebeleichstrasse und Lindbergh-Platz  
Postulat von Daniel Schoch (SVP) - Beantwortung

S4.3

---

Gemeinderat Daniel Schoch (SVP) und Mitunterzeichnende haben am 11. Februar 2013 das Postulat "Erstellen von Wegbeleuchtung auf dem Fussweg zwischen Giebeleichstrasse und Lindbergh-Platz" eingereicht. An der Sitzung des Gemeinderates vom 4. März 2013 hat Daniel Schoch sein Postulat im Rat begründet. Der Stadtrat hat die Entgegennahme beschlossen und den Bauvorstand mit der Beantwortung beauftragt. An der Gemeinderatssitzung vom 3. Juni 2013 wurde das Postulat vom Gemeinderat überwiesen. Gemäss Artikel 45 der Geschäftsordnung des Gemeinderates hat der Stadtrat das Postulat innert zwölf Monaten schriftlich zu beantworten, somit bis Ende Mai 2014.

## Postulat

In seinem Postulat richtet Gemeinderat Daniel Schoch folgenden Antrag an den Stadtrat:

*Der Fussweg zwischen der Lättenwiesenstrasse und dem Lindbergh-Platz ist nicht beleuchtet. Der Weg ist auf beiden Seiten durch Bäume und Sträucher bewachsen und verhindert jegliches Restlicht von Thurgauerstrasse her einzufangen. Aus sicherheitsrelevanten Argumenten, ersucht er den Stadtrat eine Wegbeleuchtung zu prüfen.*

## Beantwortung des Postulats

Der bezeichnete bestehende Fuss- und Radweg (Kat. Nr. 7515) hat eine Länge von 130 Metern und eine Breite von 4 Metern. Der Weg gewährt eine direkte und attraktive Verbindung des Langsamverkehrs zwischen dem südlichen Glattbrugg und dem Stadtteil Glattpark. Die bestehende Beleuchtung der Thurgauerstrasse vermag den erwähnten Fussweg nicht auszuleuchten, obwohl die Sträucher entlang der Kantonsstrasse zurückgeschnitten werden.

Die Wegbeziehung zwischen den beiden Stadtteilen kann einerseits durch die Unterführung der Thurgauerstrasse oder über den Lindbergh-Platz genutzt werden. Beide Wegbeziehungen werden durch die bauliche Entwicklung vom Stadtteil Glattpark in Zukunft noch mehr an Bedeutung gewinnen. Die Überlegungen die der Postulant gemacht hat, sind im Stadtrat wohlwollend und sachlich diskutiert worden.

In Zusammenarbeit mit der Energie Opfikon AG wurde die gewünschte Wegbeleuchtung mittels eines Projektentwurfs kalkuliert. Mit sieben Kandelabern kann der Weg ausgeleuchtet werden. Für die Erstellung der Wegbeleuchtung sind basierend einer Grobkostenschätzung ca. CHF 60'000 erforderlich (inkl. Grabarbeiten und Elektroinstallationen). Der Stadtrat hat das Bauamt beauf-

# PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 16. Juli 2013  
BESCHLUSS NR. 2013-212  
SEITE 2 von 2

trägt, die finanziellen Mittel im Budget 2014 sicherzustellen und die Realisierung zu gewähren.

Auf Antrag des Bauvorstandes

## BESCHLIESST DER STADTRAT:

1. Das Postulat Fusswegbeleuchtung Abschnitt Giebeleichstrasse und Lindbergh-Platz von Daniel Schoch (SVP) wird gemäss den Erwägungen beantwortet.
2. Das Bauamt wird beauftragt, die Fusswegbeleuchtung im Jahre 2014 zu realisieren und entsprechend im Budget 2014 aufzunehmen.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
  - Daniel Schoch, Giebeleichstrasse 48, 8152 Glattbrugg
  - Büro Gemeinderat
  - Bauvorstand
  - Leiter Bauamt
  - Ingenieur Bauamt
  - Leiter Unterhalt

SRBAB-13-25\_Postulat\_Schoch\_Beantwortung.doc

## NAMENS DES STADTRATES

Der Präsident: Der Verwaltungsdirektor:

P. Remund H.R. Bauer

VERSANDT:  
18. JULI 2013